

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Schokozwerg“ vom 26. Juni 2022 19:28

Zitat von Schmidt

Nicht alles was hinkt ist ein Vergleich. 😊

Aber gut zu wissen, dass du offenbar Millionär bist.

Inwiefern meinst du, die Situation grundsätzlich besser einschätzen zu können, als andere Menschen? Warum ist deine Deutung die richtige? Merkste, gell?

Wer für eine generelle Maskenpflicht in Innenräumen ist, muss bereits jetzt in Innenräumen konsequent Maske tragen. Sonst ist das nur dummes Gelaber und der, weit verbreitete, Ruf nach einem starken Führer, der die Regeln vorgibt. Das ist unmündig. Nicht mehr und nicht weniger.

Danke. Ich habe vorher mal angemerkt, dass ich das Moralapostel-Gelaber bzgl. Masken tragen, Solidarität, Maskenpflicht etc. für absolut daneben halte, wenn man selbst die Maske nicht konsequent trägt, nur weil's mal unangenehm warm oder sonstwiewas wird. Für mich wirkt das wie inkonsequentes Gequatsche, mehr Schein als Sein. Meine Kollegin und Freundin ist für die Maskenpflicht und trägt in Räumen immer ihre Maske. Vorbildlich konsequent. Ich gehe die Sache zwar anders an (ich trage abhängig von Raumgröße, Belüftung, Anzahl der Personen etc. Maske oder eben nicht), kann das aber 100%ig respektieren und finde das völlig okay.

Alles andere ist letztendlich nur selbstgerechtes Virtue Signaling und damit kann ich wenig anfangen. Wer eine Maskenpflicht will, damit er/sie die Entscheidung nicht mehr selbst fallen muss bzw. weil er/sie will, dass andere Menschen zur "Solidarität" gezwungen werden, muss meines Erachtens nach dann auch so vorbildlich handeln, und zwar ohne Zwang.